Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 90 (1964)
Heft: 44

Illustration: Mini-Suisse
Autor: Moser, Hans

Nutzungsbedingungen
Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.10.2025

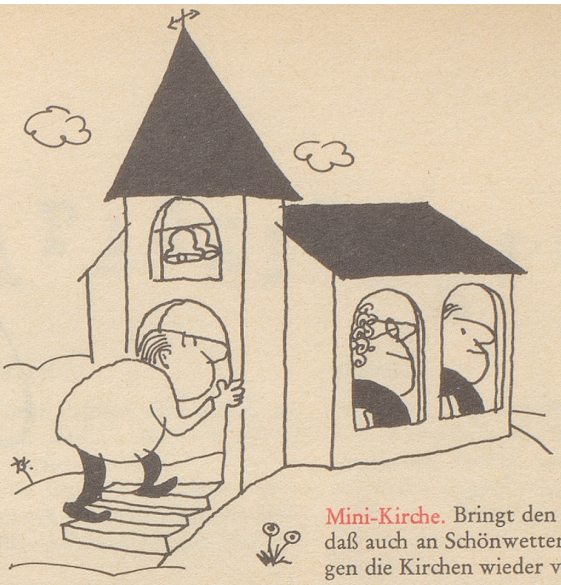
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Mini-Suisse

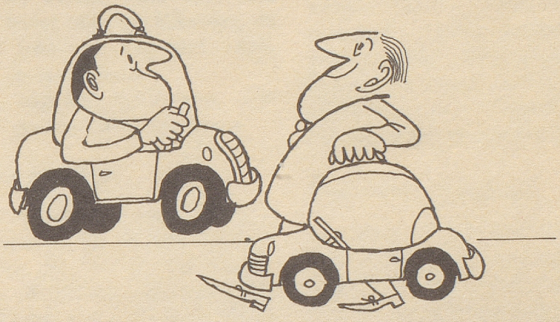
Hans Moser

Minibikini, Minigolf, Minikamera - das sind nur drei von vielen Erscheinungen, die eine unverkennbare Verkleinerungswelle anzeigen. Wir begrüßen diese im Zeitalter der Raumnot erfreuliche Entwicklung und schlagen einige weitere Neuerungen vor.

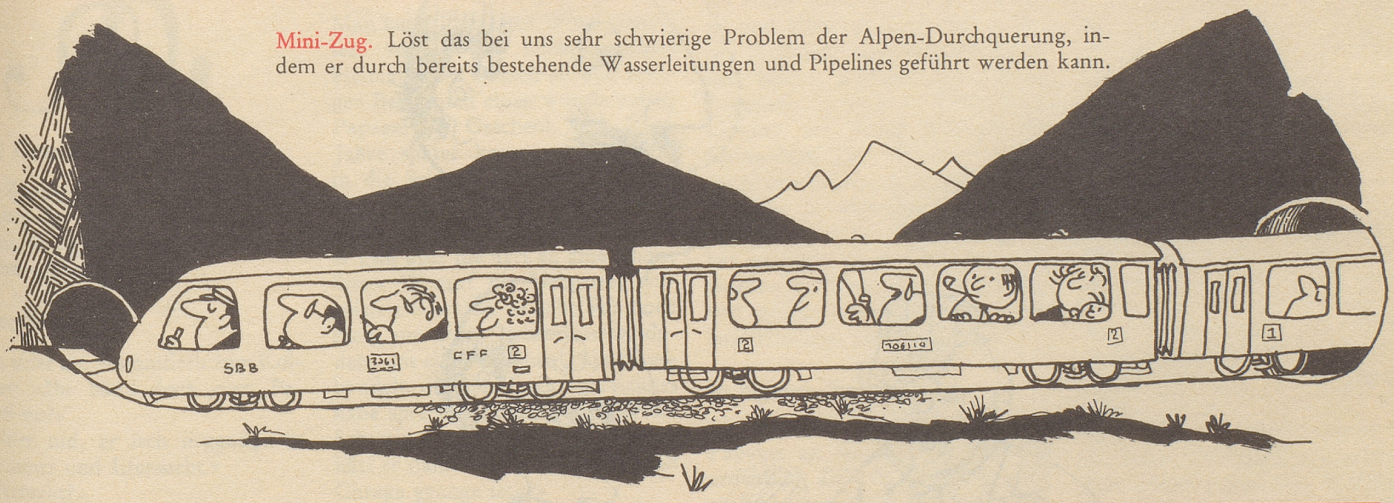
Mini-Zeitung. Hat in der Rocktasche Platz und hält Mitleser ab.



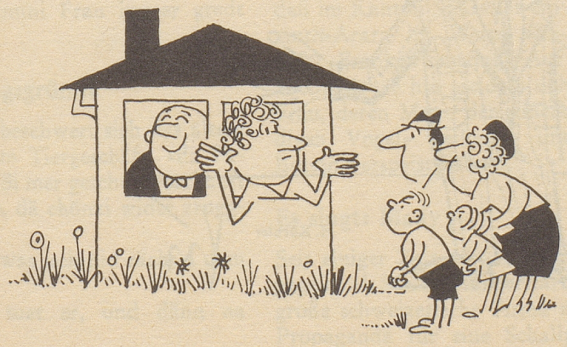
Mini-Kirche. Bringt den Vorteil, daß auch an Schönwettersonntagen die Kirchen wieder voll sind.



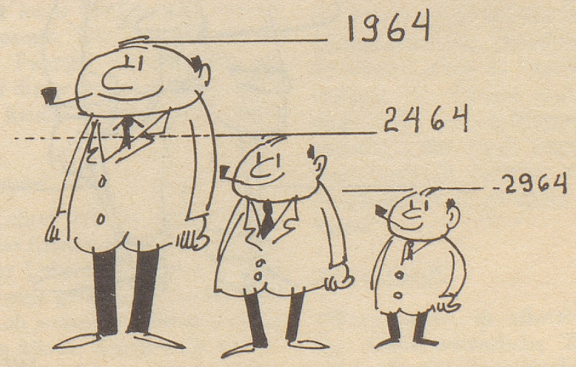
Mini-Wagen. Keine Parkplatzsorgen mehr - kann an Handgepäckschaltern und Garderoben abgegeben werden.



Mini-Zug. Löst das bei uns sehr schwierige Problem der Alpen-Durchquerung, indem er durch bereits bestehende Wasserleitungen und Pipelines geführt werden kann.



Mini-Haus. Vier Quadratmeter Grundbesitz genügen, und ungebetene Gäste können jederzeit mit dem Hinweis auf Platzmangel abgewimmelt werden.



Mini-Menschen werden, da bekanntlich die Umwelt den Menschen formt, eine natürliche Folge dieses Minismus sein und einer späteren Generation das Problem der Ueberbevölkerung lösen helfen.